

Leuchtturmprojekte gesucht

Bewerbungsphase für den Unternehmenswettbewerb „Demografie Exzellenz Award Baden-Württemberg 2014“ geht in die Schlussrunde

Unternehmen, Körperschaften und andere Organisationen aus Baden-Württemberg können ihre Projekte noch bis zum 31. August 2014 einreichen

Stuttgart/Bonn, 5. August 2014 (bdu) – Flexi-Rente und Rente mit 63 werden aktuell kontrovers diskutiert. Mindestens genauso wichtig ist aber sowohl für Arbeitnehmer als auch Arbeitgeber die Zeit im Arbeitsleben vor Rentenbeginn. Hier gilt es, in den Betrieben tragfähige und kreative Lösungen für demografiebedingte Anforderungen zu finden. Bereits im fünften Jahr setzt hier der Demografie Exzellenz Award Baden-Württemberg an, der den Blick für die betrieblichen Auswirkungen des demografischen Wandels schärfen möchte. Der Wettbewerb wird vom Forum Baden-Württemberg im Bundesverband Deutscher Unternehmensberater (BDU) sowie vom Demographie Netzwerk e.V. (ddn) seit 2010 organisiert. Interessante Leuchtturmprojekte aus den Bereichen Personal, Produkte oder Services – wie zum Beispiel Willkommenskultur, junge Eltern, körperliche Leistungsfähigkeit, Wissensaustausch zwischen den Generation – liegen für den laufenden Wettbewerb bereits vor. Die Bewerbungsfrist geht nun in die Schlussrunde. Interessierte Unternehmen, Körperschaften und andere Organisationen können ihre Projekte noch bis zum 31. August 2014 einreichen.

Gesucht werden abgeschlossene oder in der Realisierung befindliche Demografieprojekte aus Unternehmen, Körperschaften und anderen Organisationen, die in Baden-Württemberg ansässig sind. Die Preisverleihung findet am 10. November 2014 im Rahmen eines Festaktes im Museum Frieder Burda in Baden-Baden statt. Den Award stiftet der BDU. Petra Roth, ehemalige Oberbürgermeisterin der Stadt Frankfurt, wird den Festvortrag halten. Förderer der Initiative sind die Techniker Krankenkasse, die Bundesagentur für Arbeit, der DGB Baden-Württemberg, die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg und verschiedene Firmen aus dem Bundesland.

Die Personalstrukturen werden sich durch den demografischen Wandels merklich verändern. Mitarbeiter verbleiben länger im Berufsleben, die Erwerbsbeteiligung der Frauen steigt und Arbeitskräfte mit Migrationshintergrund werden unverzichtbar. Die Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit, die Innovationskraft und die Produktivität nehmen zu. Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz, Anreizsysteme, Lebenslanges Lernen, Arbeitszeit- und Karrieremodelle, Umgang mit Kernkompetenzen, Bewältigung kultureller Vielfalt, Demografiefestigkeit von Produkten, Bewegungskonzepte und Gesundheit, Mobilität und Kommunikation, Mobile Dienste, Reisen und Online Shops oder demografieorientierte Ladenkonzepte sind daher nur einige Handlungsfelder, mit denen die Teilnahme am Wettbewerb möglich ist.

Teilnahmebedingungen: Die Teilnahme ist kostenfrei. Teilnehmen können Unternehmen, Körperschaften und Organisationen aller Größenklassen und Branchen, die in Baden-Württemberg ansässig sind. Es genügt die Beschreibung des ausgewählten Vorzeigeprojektes auf maximal drei Seiten DIN A4. Zu gewinnen gibt es ein Preisgeld, die Award-Demografie-Pyramide, einen Videofilm über das prämierte Projekt und eine von der Jury signierte Urkunde. Über die Preisträger entscheidet eine interdisziplinär zusammengesetzte Jury mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltungen. Weitere Details und Teilnahmeunterlagen: <http://www.demografie-exzellenz.de>

Bisherige Preisträger:

Brückner Trockentechnik (Leonberg), **E.G.O. Elektro-Gerätebau** (Oberderdingen), **Erlau** (Aalen), **K & U Bäckerei** (Neuenburg am Rhein), **Trans-o-flex Schnell-Lieferdienst** (Weinheim), **TürenMann** (Stuttgart), **Weleda** (Schwäbisch Gmünd), **GP Grenzach Produktions GmbH** (Grenzach-Wylen), **German Aerospace Academy** (Böblingen) sowie **Wabe gGmbH** (Waldkirch).

Download Bild DEA-Award: <http://www.bdu.de/media/991409/demografie-exzellenz-award.jpg>

Stuttgart/Bonn, 5. August 2014

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Bundesverband Deutscher Unternehmensberater BDU e.V., Klaus Reiners (Pressesprecher)
Reinhardtstraße 34, 10117 Berlin und Zitelmannstraße 22, 53113 Bonn
T 0228 9161-16 oder 0172 23 500 58, rei@bdu.de, www.bdu.de